

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Bur Geschichte des katholischen Pressevereines.

Die Generalversammlung des katholischen Pressevereines über das Vereinsjahr 1921 fand am 6. Mai 1922 im Pressevereinsgebäude statt. Obmann Domscholaster Hiegelsperger eröffnete dieselbe mit Begrüßung der Erschienenen, unter denen wir Kanonikus Oberchristl, Hofrat Breuer, Oberlandesamtsrat Kerbler, Landesamtsrat Pfaffenbichler, Oberrechnungsrat Marchgott, Professor Kollnberger, Direktor Pleninger und Redakteur Pointner von Nied erwähnen.

Generaldirektor Besendorfer verlas den Rechenschaftsbericht der Zentrale und der Filialen Wels, Grieskirchen, Nied und Rohrbach und schilderte die Schwierigkeiten, mit denen jetzt das ganze Gewerbe zu kämpfen hat. Der Bericht erhielt das einstimmige Absolutorium der Versammlung. Als Revisoren wurden wieder gewählt die Herren: Volkskreditbeamter Rundrat, Landesoberbaurat Kuchinka, die Landesamtsräte Dr. Pfaffenbichler und Gmsthaler. Die Schuldscheine werden über Beschluß der Generalversammlung mit 5% verzinst. Der weitere Bericht über die Chronik des Vereinsjahres erregt großes Interesse. Generalsekretär Moser, welcher inzwischen auch erschienen war, gab einige Anregungen, die dankbar entgegengenommen wurden. Der Obmann sprach Herrn Direktor Commenda, der heuer sein 25jähriges Jubiläum als Druckereileiter feiert (sein 40- und 50jähriges Berufsjubiläum wurde bereits früher gefeiert), die wärmsten Glückwünsche und den Dank der Generalversammlung für seine dem Presseverein geleisteten treuen und wertvollen Dienste aus, zugleich aber auch die besten Wünsche zur Besserung seiner schwankenden Gesundheit. Nach einer interessanten Debatte über die Art und Weise die Zeitungen zu fördern, schloß der Obmann mit den üblichen Dankesworten an die Gönner des Vereines, besonders dem Hochwürdigsten Herrn Bischof und Herrn Landeshauptmann, sowie allen Redakteuren und Angestellten nach eineinhalbstündiger Dauer die Versammlung.

Zu den Jubilaren des Jahres 1922 gehört auch Herr Oberfaktor Michael Beder, der in das 50. Jahr seines Berufes eintritt. Anlässlich dieses seltenen Berufsjubiläums ernannte der Hochwürdigste Herr Bischof Dr. Johannes Maria Gföllner Herrn Beder zum Bischöflichen Ehrenrate. Am 31. Mai wurde zu diesem Zwecke eine Sitzung des Pressevereinskomitees einberufen. Der Obmann Domscholaster Hiegelsperger überreichte dem Jubilar das schön ausgestattete Ehrendiplom, verlas das bischöfliche Schreiben mit warmer Anerkennung der Verdienste des Herrn Oberfaktors um den Presseverein und die katholische Sache. Der Obmann sowie alle Komiteemitglieder sprachen sodann dem Gefeierten die wärmsten Glückwünsche aus.

Die Medaille für langjährige treue Dienste wurde zuerkannt folgenden Angestellten des Pressevereines: Mons. Friedrich Besendorfer, Generaldirektor (26 Dienstjahre), Mons. Heinrich Binder, Chefredakteur (33 Dienstjahre), Karl Commenda, Direktor (53 Dienstjahre), Michael Beder, Oberfaktor (im 50. Jahre), Ferdinand Brunmayr jun., Buchhalter (32 Dienstjahre), Josef Mauhart, Expeditionsleiter (25 J.), Johann Moser, Korrektor (47 J.), Eduard Ludwig, Schriftseher (46 J.), Johann Huber, Schriftseher (40 J.), Johann Wittendorfer, Oberrevisor (39 J.), Alois Daniel, Schriftseher (38 J.), Josef Ziegler, Schriftseher (37 J.), Karl Mayer, Metteur (37 J.), Josef Kastner, Hilfsarbeiter (35 J.), Michael Hochmayr, Maschinenmeister (31 J.), Josef Fridrich, Korrektor (30 J.), Josef Weiß, Schriftseher (29 J.), Ferdinand Brunmayr sen., Materialienverwalter (28 J.), Ludwig Klobber, Schriftseher (28 J.), Anton Hartmayr, Expeditior (28 J.), Karl Wulferstorfer, Hausdiener (27 J.), Rudolf Obermayr, Schriftseher, (26 J.), Karl Holzhamer, Leiter der Filiale Wels (53 J.), Hans Moser, Seher der Filiale Wels (33 J.), Frz. Schimek, Seher der Filiale Nied (27 J.).

Der Anfang des Jahres 1922 brachte dem Presseverein selbst ein Jubiläum, und zwar das 50jährige Jubiläum des Bestandes der